



LBDXXXX BEDIENUNGSANLEITUNG

wenglor TPL

EINFÜHRUNG

Dieses technische Benutzerhandbuch enthält Warnhinweise und Anweisungen für den korrekten und sicheren Betrieb des Produkts. Diese Anweisungen müssen jederzeit befolgt werden. wenglorTPL übernimmt keine Verantwortung für Probleme, die durch eine missbräuchliche Verwendung des Produkts verursacht werden, und weist darauf hin, dass die Garantie in diesem Fall erlischt.



AUSPACKEN

Dieses Produkt wird im Werk mit geeigneten Materialien für einen sicheren Transport verpackt. Verwenden Sie zum Öffnen der Verpackung keine Klinge, um das bzw. die Produkt(e) nicht zu beschädigen. Bitte verwenden Sie bei Bedarf das mitgelieferte Zubehör. (Verwenden Sie keine anderen Produkte oder gleichwertige Produkte, um das mitgelieferte Zubehör zu ersetzen).

Falls während des Transports Schäden aufgetreten sind, müssen diese dem Spediteur zum Zeitpunkt der Lieferung gemeldet werden (einschließlich eines schriftlichen Vermerks auf den Lieferpapieren). Sie sind außerdem verpflichtet, wenglorTPL innerhalb von 24 Stunden nach Erhalt des Pakets schriftlich über den Schaden zu informieren. Bei Nichtbeachtung dieser Anweisungen behält sich wenglorTPL das Recht vor, Anträge auf Rückgabe und Umtausch von beschädigten Produkten abzulehnen.

RISIKOKLASSE

Die geltende Norm EN-62471 teilt LED-Leuchtmittel je nach Gefährdung in 4 Risikoklassen ein. Die nachstehende Tabelle fasst die Risiken zusammen, die mit unseren Standardprodukten verbunden sind.

| Farbe | Klasse | Risiko |
|---------------------------------|--------|--------|
| Weiß WHI, Rot 630 nm, IR 850 nm | 0 | keines |

wenglorTPL empfiehlt in jedem Fall den Einsatz einer **Schutzbrille**.

wenglorTPL kann Ihnen **Hinweise zur Minimierung photobiologischer Risiken geben**, einschließlich des nominellen Mindestabstands. Wenden Sie sich hierzu bitte über Ihren **gewohnten Ansprechpartner** an wenglorTPL.



ACHTEN Sie auf das Infrarotlicht, das für die Augen unsichtbar ist.

Anhand der LED-Anzeigen können Sie feststellen, ob das Leuchtmittel eingeschaltet ist.



LBDxxxx

BEDIENUNGSANLEITUNG

P2/8

ABMESSUNGEN



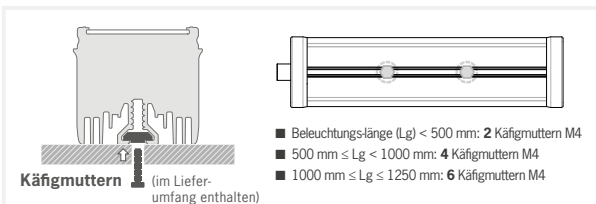
| | Gesamt- länge* (mm) | Höhe (mm) | Breite (mm) | Beleuchtungs- länge (mm) |
|--|---------------------------|--------------|----------------|--------------------------------|
| | A | B | C | D |

| | | | | |
|---------|------|----|------|------|
| LBDx101 | 158 | 45 | 47,6 | 125 |
| LBDx201 | 283 | 45 | 47,6 | 250 |
| LBDx301 | 408 | 45 | 47,6 | 375 |
| LBDx501 | 533 | 45 | 47,6 | 500 |
| LBDx601 | 658 | 45 | 47,6 | 625 |
| LBDx701 | 783 | 45 | 47,6 | 750 |
| LBDx801 | 908 | 45 | 47,6 | 875 |
| LBDx901 | 1033 | 45 | 47,6 | 1000 |
| LBDx902 | 1158 | 45 | 47,6 | 1125 |
| LBDx903 | 1283 | 45 | 47,6 | 1250 |

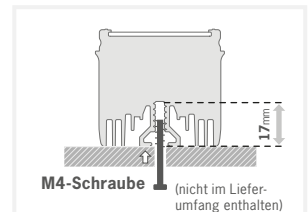
Wenden Sie sich für weitere **Größen** und **Farben** bitte an Ihren zuständigen Vertriebsmitarbeiter.

* Gesamtlänge, ohne Stecker.

BEFESTIGUNG



Bitte verwenden Sie alle Käfigmuttern.
ENTFERNEN SIE DIESE NIEMALS VON DER LEISTE.



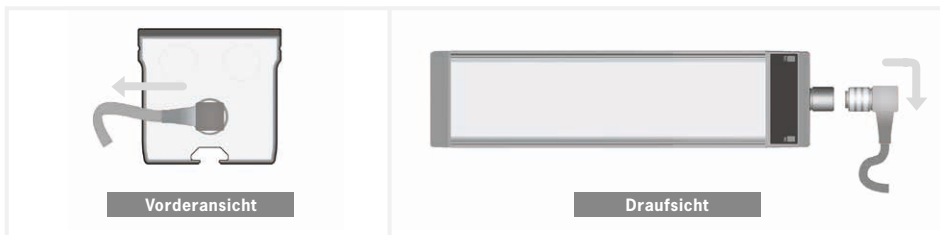
Sie können auch M4-Schrauben (nicht im Lieferumfang enthalten) verwenden, die mit einem Anzugsdrehmoment von 0,5 bis 1,5 Nm direkt im Aluminiumprofil befestigt werden. Wir empfehlen außerdem die Verwendung eines Gewindeklebers (nicht im Lieferumfang enthalten), um das Risiko einer Lockerung zu vermeiden.

Während des Aufbaus müssen das Leuchtmittel ausgeschaltet und der Stecker gezogen sein. Bitte verwenden Sie M4-Schrauben und setzen Sie diese in die Käfigmuttern auf der Rückseite des Leuchtmittels ein. Das Leuchtmittel wird besser fixiert, wenn Sie die Befestigungspunkte symmetrisch entlang der Leiste verteilen.

Zusätzlich gibt es das Montagezubehör **ZBAZ001**, mit dem Sie den Lichtbalken an Oberflächen befestigen und sicher um 180° drehen können.

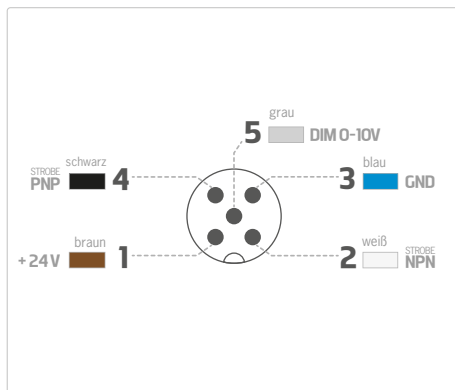


■ VERKABELUNG

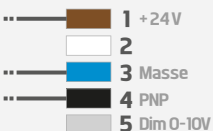


■ ANSCHLUSS

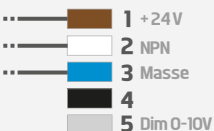
M12-Stecker 5 Stecker-Pins



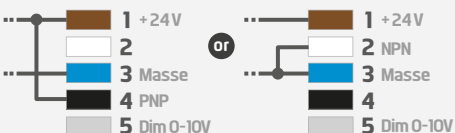
STROBE PNP :



STROBE NPN :



DAUERLICHT-MODUS:

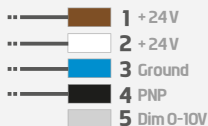


PNP: von 5 bis 24 V für 100 % EIN. Von 0 bis 1 V für 100 % AUS.

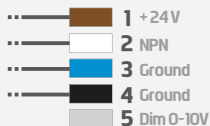
NPN: weniger als 1 V für 100 % EIN. Über 2 V für 100 % AUS. Max. 20 V.

EMV-BESTÄNDIGKEIT DER VERBINDUNGEN: Um eine bessere EMV-Beständigkeit beim Einsatz der Beleuchtung im Stroboskopbetrieb zu gewährleisten, konfigurieren Sie die Signalverbindungen wie hier dargestellt. Für die Dimmung sollte der Pin (5) mit einer Spannung zwischen 0V und 10V verbunden werden, um eine korrekte Lichtausgabe zu gewährleisten.

STROBE PNP :



STROBE NPN :





LBDxxxx

BEDIENUNGSANLEITUNG

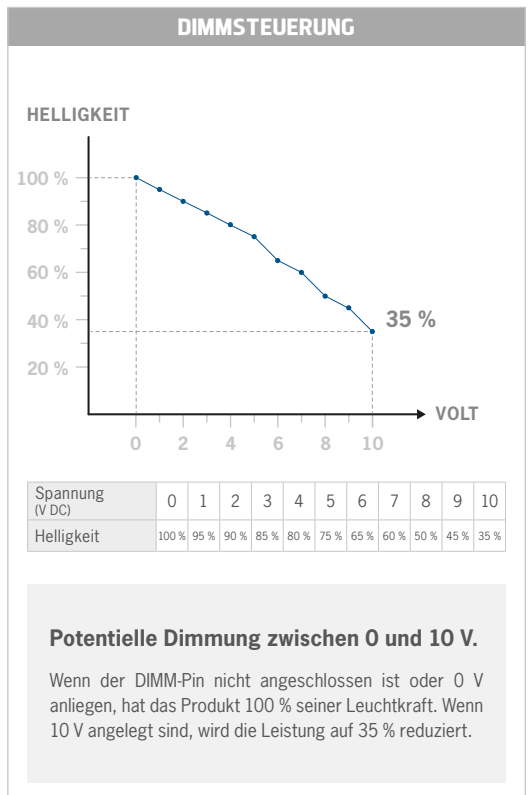
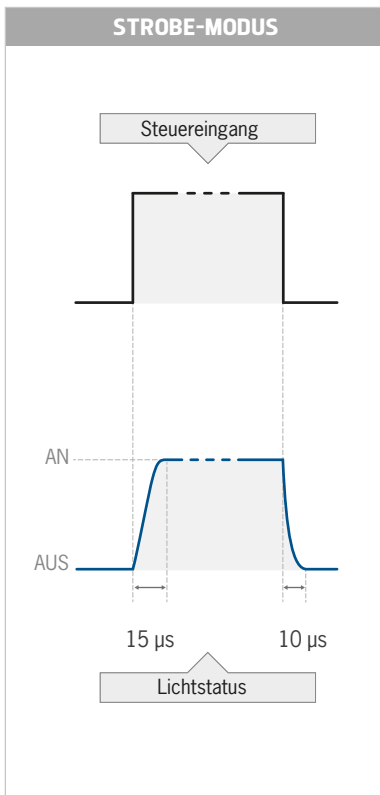
P4/8

SPANNUNGSABFALL

| | BELEUCHTUNGS-LÄNGE | | | | | | | | | |
|---|--------------------|------|------|------|------|------|------|------|------|------|
| | 125 | 250 | 375 | 500 | 625 | 750 | 875 | 1000 | 1125 | 1250 |
| Max. Spannungsabfall in der Leiste (V) | 0.01 | 0.03 | 0.06 | 0.11 | 0.17 | 0.25 | 0.34 | 0.44 | 0.56 | 0.69 |
| Netz Kabel: 5x0,34 ² max. Länge für akzeptablen Spannungsabfall (m)* | 180 | 90 | 60 | 43 | 34 | 27 | 23 | 20 | 17 | 15 |

* Für ein längeres Stromkabel erhöhen Sie den Querschnitt des Kupferdrahtes.

■ STEUERUNG



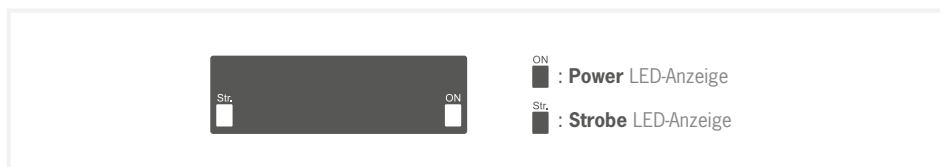
Das Produkt ist für eine Lebensdauer von >50 kh bei einer Temperatur von 40 °C ausgelegt.
Im Strobe-Modus entspricht die Stroboskopzeit direkt der Zeit, in der der Stroboskopeintrag aktiviert ist.



STROMVERSORUNG

| | BELEUCHTUNGS-LÄNGE | | | | | | | | | |
|---|-----------------------------|------|------|------|-----|------|------|------|------|------|
| | 125 | 250 | 375 | 500 | 625 | 750 | 875 | 1000 | 1125 | 1250 |
| Max. Verbrauch (W) | 9.6 | 19.2 | 28.8 | 38.4 | 48 | 57.6 | 67.2 | 76.8 | 86.4 | 96 |
| Min. Betriebsspannung | 20V im Lichteingang | | | | | | | | | |
| Normale Betriebsspannung | 24V im Lichteingang (±10 %) | | | | | | | | | |
| Max. Betriebsspannung | 30V im Lichteingang | | | | | | | | | |
| max. Verbrauch von Stroboskop- und Dimming Signal | 10mA | | | | | | | | | |

LED-ANZEIGEN



PRODUKTLEBENSDAUER

Die Lebensdauer der LED kann in der Regel durch die Verwendung des Stroboskop-Modus erhöht werden. Das Stroboskopieren des Lichts oder das Ein- und Ausschalten der Beleuchtung (unter Verwendung von PNP- oder NPN-Leitungen) ermöglicht eine geringere Erwärmung des LED-Chips. Die Chiptemperatur der LED korreliert direkt mit der Lebensdauer des LED-Chips. Maximale Umgebungstemperatur = maximal 40 °C.

LEDs verlieren im Laufe der Zeit aufgrund der Hitze naturgemäß etwas an Intensität. Die Verwendung der Dimmung und die Einstellung einer Referenzhelligkeit ist eine Methode, um das Helligkeitsniveau über einen sehr langen Zeitraum konstant zu halten, insbesondere bei helligkeitskritischen Anwendungen. wenglorTPL Produkte sind seit 2006 in Fabriken integriert und viele von ihnen sind heute noch in Betrieb. Die Lebensdauer der LED und das Wärmemanagement stehen bei unseren Designüberlegungen im Vordergrund.

BETRIEBSBEDINGUNGEN

-10° bis +40°C / 80 % Luftfeuchtigkeit nicht kondensierend.

Kein Temperaturschock (max. Temperaturschwankung: 10 °C innerhalb von 24 Stunden).

Nicht für den Außenbereich geeignet.



LBDxxxx

BEDIENUNGSANLEITUNG

P6/8

■ BENUTZERSICHERHEIT

**Beachten Sie die Versorgungsspannungen und Anschlussklemmen.
Verändern oder zerlegen Sie das Produkt weder ganz noch teilweise.
Nicht anschließen oder reinigen, wenn das Gerät eingeschaltet ist.
Blicken Sie nicht direkt in die Lichtquelle und beachten Sie die folgenden Hinweise:**



- Wenn der Arbeitsplatz es zulässt, setzen Sie einen Filter ein, der die Lichtstrahlung unter einem festen oder verstellbaren Rahmen zwischen der Quelle und dem Bediener stoppt.
- Wenn diese Maßnahmen nicht möglich sind, stellen Sie den Bedienern eine Brille (Klasse 4).
- Verbieten oder begrenzen Sie den direkten Zugang zur Lichtquelle (Exposition in die Strahlungsachse).
- Schaffen Sie eine Sicherheitsbegrenzung, um zu verhindern, dass sich die Bediener der Lichtquelle außerhalb der Empfehlungen des Herstellers nähern, da dies zu Augenreizungen führen kann.
- Achten Sie auf jeden Fall darauf, dass die gewählten Mittel die Expositionsmengen angemessen reduzieren (Eigenschaften der Blenden oder Schutzbrillen, die je nach den Wellenlängen, denen die Bediener ausgesetzt sind, zu wählen sind).

■ GERÄTEWARTUNG

REINIGUNG (bei ausgeschaltetem Produkt)

Bitte verwenden Sie ein weiches und trockenes Tuch. Verwenden Sie kein Scheuermaterial.
Keine Reinigungsmittel oder aggressive Chemikalien verwenden.
wenglorTPL empfiehlt die Verwendung von Isopropylalkohol.

wenglorTPL

wenglor Straße 3
88069 Tettnang
Germany

+49 (0)7542 5399 800

support@wenglor.com



www.wenglor.com